



Gemeindezeitung Marchegg/Breitensee



Bürgermeisterwechsel

Unser neuer Bürgermeister Andreas Pataki stellt sich vor.
Nähere Informationen auf Seite 3

Wichtiges im Überblick:

Der neue ORF-Beitrag
Nähere Informationen auf Seite 26-27

Öffnungszeiten ASZ Winterzeit
Nähere Informationen auf Seite 29

Inhaltsverzeichnis

Bürgermeister Andreas Pataki	3
Wir gratulieren	4
Kindergärten der Stadtgemeinde Marchegg	5-7
Feuerwehr Breitensee	8-9
Feuerwehr Marchegg	10-11
Heimat- & Kulturverein	12-13
Fischereiverein Marchegg	13
Familienclub Storchenkinder	14
Imkereiverband Ortsgruppe Marchegg	15
Tennisclub Marchegg	16-17
Rotkreuz Seniorentreffen Breitensee	18
Gesunde Gemeinde	19
Fischen am Stempfelbach	20
NÖ Dorf- & Stadterneuerung	21
Region Marchfeld	22
Polizei Herr KontrInsp. Hahn	23
Marchfeld Mobil	24-25
Information GIS	26-27
So schmeckt NÖ	27
Die besten Energiespartips	28
Termine Müllabfuhr	29
Kontakte – Ämter/Behörden, Schulen, Kindergärten, Ärzte, ...	30-32
Werbeinserate Firmen	33-44

Nächste Gemeindezeitung

Ausgabe 02/2024

Redaktionsschluss: 23.02.2024

IMPRESSUM

Eigentümer, Verleger & Herausgeber: Stadtgemeinde Marchegg | 2293 Marchegg, Im Schloss 1
Inhalt: Bürgermeister Andreas Pataki
Druck: Riedel druck | 2214 Auersthal | www.riedeldruck.at
Bildquelle: Pixabay

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit Ende November 2023 hat unser bisheriger Bürgermeister Gernot Haupt sein Amt nach 15-jähriger Amtszeit auf eigenen Wunsch zurückgelegt.

In der darauffolgenden Sitzung des Gemeinderates wurde ich zum neuen Bürgermeister der Stadtgemeinde Marchegg gewählt. Ich möchte diese Zeilen nutzen, um erstens meinem Vorgänger für seine hervorragende Arbeit zu danken und zweitens mich Ihnen etwas näher vorzustellen.



Andreas Pataki
Bürgermeister

Gernot Haupt hat 2008 das Bürgermeisteramt übernommen. Unter seiner Amtszeit wurden zahlreiche Projekte, wie z. B. der Bau der Sporthalle und der Umbau unserer Zentralschule, der Ausbau des Wasserwerkes und der Kläranlage oder der Bau der Fahrradbrücke über die March umgesetzt. Der Höhepunkt war natürlich die NÖ Landesausstellung 2022 mit der damit verbundenen Schlossrenovierung, dem Ausbau der Radwege in Marchegg, die Neugestaltung des Wienertor-Platzes und des Kirchenplatzes.

Ich möchte meinem Vorgänger auf diesem Wege nochmals recht herzlich für seine geleistete Arbeit danken und wünsche ihm das Allerbeste für seinen neuen Lebensabschnitt.

Nun ein paar Fakten zu meiner Person. Geboren am 11.07.1963 und aufgewachsen in Marchegg, seit 25 Jahren mit meiner Frau Alexandra verheiratet, Vater von drei erwachsenen Kindern und stolzer Opa von zwei Enkeltöchtern.

Durch meine beinahe 40-jährige Tätigkeit in verschiedensten Führungspositionen im Bankwesen konnte ich viele Erfahrungen in den Bereichen Finanzwesen, Unternehmens- und Personalführung sammeln und ich werde versuchen, diese auch in meiner neuen Tätigkeit einzubringen.

Mein persönliches Ziel ist es, in guter Zusammenarbeit mit dem gesamten Gemeinderat, weiterhin das Bestmögliche für unsere Stadtgemeinde und ihre Bewohner:Innen zu erreichen.

Viele Herausforderungen, wie z. B. die Themen Energie, Teuerung, Kinder- und Altenbetreuung - um nur einige zu nennen - kommen in der nächsten Zeit auf uns als Stadtgemeinde zu. Ich bin mir aber sicher, mit dem nötigen Einsatz und viel Engagement, diese Aufgaben zu meistern.

Wir müssen jedoch als Stadtgemeinde nicht nur an unserer eigenen Entwicklung sondern auch an der Bewahrung unserer natürlichen Schätze für nachfolgende Generationen interessiert sein. Unsere Stadtgemeinde hat mit seiner Geschichte und seinen zahlreichen Naturschutzgebieten einiges zu bieten. Diese Verbindung zwischen Mensch, Kultur und Natur ist ein wertvolles Gut, das wir hegen und pflegen müssen. In diesem Sinne werden wir gemeinsam für eine nachhaltige und blühende Zukunft in Marchegg und Breitensee sorgen.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Pataki'. The signature is stylized and fluid.

Andreas Pataki

Wir gratulieren

Zur Geburt:

Matteo Schauer-Weiss
Lennox Jurkovic

Johannes Fuchs

Hailey Biringer



Verleihung akademischen Grades Master of Science in Engineering:
Claudia Madzak



Zum 90. Geburtstag

Irene Nissel



Zur Hochzeit

Eva u. Heinz Lipp



Zur Goldenen Hochzeit

Elisabeth u. Albert Podrazil
Eva u. Herbert Müller



Zur Diamantene Hochzeit:

Brigitta u. Franz Schlosser



Wir trauern um:

Ganster Johann
Hubek Franz
Gruss August
Ing. Hawel Peter
Urban Karl
Kriedl Walter
Ruppaner Christian
Zimmel Ladislaus

Chladek Erna Antonia Maria
Kovacs Maria
Hofstädter Helga
Koperek Karin
Dietl Alenka
Kunc Rosemarie
Pala Regina
Ilse Baresch



Eltern-Kind Bibliothek im Kindergarten Breitensee

Die Kindergärten der Stadtgemeinde Marchegg sind Schwerpunktregion bei dem Projekt „Frühe sprachliche Förderung“.

Mit dem Budget dieses Projektes und den Bilderbuchspenden von den Eltern zum Geburtstag der Kinder wurde die Kindergartenbücherei mit Büchern aufgebessert. Die Kindergarten-Bibliothek steht seit Oktober auch den Kindergartenkindern und deren Eltern/Großeltern für zu Hause zur Verfügung.



Kleinkinder stellen die Vorstellung, wie man „richtig“ vorliest, häufig in Frage. Da werden Bücher verkehrt herum betrachtet, es werden Seiten überblättert, während andere Seiten dafür mehrmals gelesen werden sollen. Es kann manchmal ungewohnt sein, sich der kindlichen Herangehensweise anzupassen. Aber es ist wichtig es zu versuchen, ohne andauernd korrigierend einzugreifen. Ein Vorlese-Ritual, von 15 Minuten z.B. vor dem Einschlafen, ist eine hervorragende Möglichkeit, die Sprachförderung und die Eltern-Kind-Bindung zu stärken.

Die Kinder vom Kindergarten Breitensee bekamen am 16. November ein großartiges Theaterstück vorgeführt. Dies handelte von einem Zebra namens Oskar. Oskar verlor seine Zebrastrifen und machte sich mit seinen Freunden auf den Weg, die „verlorenen Streifen“ zu suchen. Durch eine versteckte Blume und mit Hilfe der Kinder, konnte er die Streifen wieder zurückzaubern. Die Kinder lauschten gespannt und hatten einen schönen Vormittag.



Fotos (c) Kindergarten Breitensee



Endlich ist es draußen weiß und die Kindergartenkinder freuen sich sehr darüber! Auch wenn es nicht sehr viel Schnee ist, können wir rodeln, eine Schneeballschlacht machen oder einen Schneemann bauen!



Fotos (c) Die kleinen Entdecker

In der Vorweihnachtszeit wartet auf die Kinder ein Highlight nach dem anderen. Sie dürfen ihren Adventskalender öffnen, an den Adventssonntagen eine Kerze anzünden und am 6. Dezember ihre Stiefel vor die Tür stellen. Dabei verzaubert vor allem die Geschichte vom Sankt Nikolaus schon die Kleinsten. Eine gute Möglichkeit, die Thematik im Kindergarten durch verschiedene Angebote aufzugreifen.



Segel setzen, Leinen los - Auf Piratenreise im letzten Kindergartenjahr!

Unter diesem Motto bereiten sich die Vorschulkinder des Kindergartens Marchegg Bahnhof dieses Jahr auf die Schule vor.

Grundgedanke des Förderprogramms ist eine gezielte und vielfältige Stärkung schulischer Basiskompetenzen. Das Programm nimmt die Kinder mit auf eine abenteuerliche Lernreise und begleitet sie in ihrem Übergang vom Kindergarten in die Schule. Eingebettet in eine Piraten-Abenteuergeschichte bereisen die Kinder im Laufe des Programms insgesamt 8 Inseln, die verschiedene Entwicklungsthemen widerspiegeln.

Folgende Bereiche werden durch das Programm vertieft und gestärkt:

- motorische Fähigkeiten
- Wahrnehmung
- Sozialverhalten
- Lernkompetenzen
- phonologische Bewusstheit
- mathematische Grundkompetenzen



Unsere ersten Abenteuer erlebten wir auf der Körperinsel:



Fotos (c) Kiga Bahnhof



Aktuell befinden wir uns auf der Insel der Sinne.

Danach dürfen wir noch weitere Inseln entdecken:

- Insel der Farben und Formen
- Insel für Rhythmus und Muster
- Insel für Reime und Sprachspielereien
- Insel zum Erzählen und Ordnen
- Insel zum Experimentieren und Forschen
- Insel zum Bauen und Gestalten



Freiwillige Feuerwehr Breitensee

Technischer Einsatz B49 Zentralschule Marchegg

Zu Schulbeginn am 04. September 2023 waren ohnehin zahlreiche Fahrzeuge unterwegs und wie es leider sein musste, passierte genau an diesem Tag ein Unglück. Beim Schutzweg vor der Schule kollidierten zwei Fahrzeuge. Mit der Alarmierung „T2 Verkehrsunfall mit 1 eingeklemmten Person“ rückten wir binnen weniger Minuten gemeinsam mit der Feuerwehr Marchegg, dem Roten Kreuz und der Polizei zum Unfallort aus. Der Unfall ging für die Insassen glimpflich aus., sodass wir ehestmöglich die Fahrbahn freimachen und die Insassen versorgen konnten.

Funkübung des Feuerwehrabschnittes Marchegg

Am 11. September 2023 nahm die Feuerwehr Breitensee an der letzten Funkübung im Abschnitt Marchegg für das Jahr 2023 teil. Die Übung wurde von der Feuerwehr Zwerndorf ausgearbeitet und durchgeführt. Auch dieses Mal durften sich die teilnehmenden Feuerwehren auf eine „Bewegungsfahrt“ freuen. In den abendlichen Stunden galt es die Basics wie komplizierte Namen zu buchstabieren und den ein oder anderen versteckten Feuerwehrbrunnen zu finden. Aber auch das Erstellen von Lageskizzen und das Übermitteln von Nachrichten mit dem digitalen Handfunkgerät galt es zu meistern.



Atemschutzübung des Feuerwehrabschnittes Marchegg

Am 30. September 2023 fand die Abschnittsatemschutzübung unter der Teilnahme von rund 80 Feuerwehrmitgliedern, darunter auch einige Mitglieder der FF Breitensee, in Schönfeld im Marchfeld statt. Übungsannahme war hierbei kein wahrnehmbares Feuer in einer verrauchten landwirtschaftlichen Halle. Personensuche und Personenrettung waren hierbei auch ein wichtiger Aspekt dieser Übung. Diese Aufgabenstellung wurde zur Zufriedenheit der Übungsbeobachter durchgeführt, wobei jedoch kleinere Fehler aufgezeigt wurden.



Fotos (c) FF-Breitensee

Technischer Einsatz Schwere LKW Bergung

Am 16. Oktober 2023 wurden wir gemeinsam mit den Feuerwehren Baumgarten/March, Engelhartstetten und Schönfeld im Marchfeld zur Unterstützung der Feuerwehr Marchegg alarmiert. Ein LKW ist aufgrund unbekannter Ursache umgestürzt und musste mittels Seilwinden geborgen werden.



Inspektions-Übung

Die Feuerwehr Breitensee führte heuer die Inspektionsübung im Rahmen einer Unterabschnittsübung am 28. Oktober 2023 im Beisein des Abschnittsfeuerwehrkommandos Marchegg BR Ing. Christopher Ebm, ABI Thomas Diem und V Birgit Schnepf sowie Vertreter der Stadtgemeinde Marchegg, Vizebürgermeister Richard Kohl und Gemeinderat Andreas Pataki durch.



Fortbildung für Abschnitts- und Bezirksfeuerwehrkommandanten in Tulln an der Donau
Am 10. und 11. November 2023 nahm 1. Feuerwehrkommandantstellvertreter und Abschnittsfeuerwehrkommandantstellvertreter ABI Thomas Diem an der alljährlichen Fortbildung der Abschnitts- und Bezirksfeuerwehrkommandanten teil. Diese Fortbildung stand unter anderem im Zeichen Compliance in der Feuerwehr, Künstliche Intelligenz, Arbeiten in Kriegsgebieten und der wirtschaftlichen Entwicklung Österreichs.

Blackout Vorsorge

Im September 2023 montierten wir eine neue Funkantenne am Dach der Feuerwehr Breitensee. Eine Sicherstellung für eine Notfall Kommunikation im Blackout Fall. Im Falle des Falles ist unser Feuerwehrhaus somit die „Lichtinsel und Kommunikationsinsel“ für alle Notfälle.

Im November 2023 führten wir dann den zweiten Teil der Blackout Vorsorge aus. Hierbei bauten wir im Feuerwehrhaus nun zusätzlich eine Funkfixstation ein.



Fotos (c) FF-Breitensee





Neue Atemschutzgeräteträger:

An 3 Tagen fand in Hohenau/March ein Atemschutzgeräteträgerkurs statt, an dem 4 Marchegger Kamerad*innen teilnahmen.

Charlotte Köhling, Arthur Köhling, David Popescu und Bernhard Michaeler konnten diesen Kurs positiv abschließen und dürfen ab sofort mit schwerem Atemschutz in den Einsatz gehen.

Wir gratulieren recht herzlich!



Übergabe Leistungsabzeichen 2023:

Im Zuge eines gemütlichen Kameradschaftsabends wurden die errungenen Leistungsabzeichen 2023 übergeben. Bei den Aktiven wurden die Abzeichen für den Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Leobersdorf und die zahlreichen Auszeichnungen für die NÖ Wasserdienstbewerbe in Klosterneuburg überreicht. Erstmals konnten auch Auszeichnungen für die Wasserbewerbe in der Steiermark und Oberösterreich geschafft werden.



Bei der Jugend gab es - je nach Alter - in vielen Kategorien vielversprechende Leistungen.

Der Höhepunkt war das Erreichen des Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichens in GOLD durch Fabian Urban.



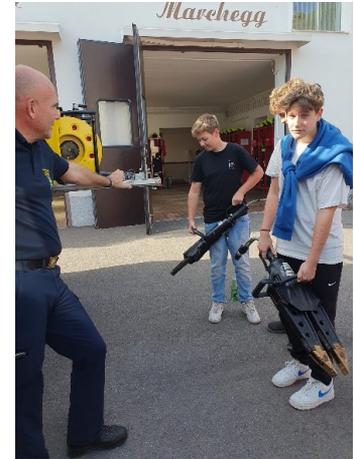
Fotos (c) FF-Marchegg

Besuch in der NMS Marchegg:

Am Freitag den 13. Oktober war für die Schule Marchegg der Räumungsalarm angesagt. Im Anschluss an die Übung starteten die 4. Klassen mit ihrem jährlichen Blaulichttag. Zuerst bekamen sie in Form eines Filmes einen kleinen Eindruck über die Arbeit der Feuerwehr Marchegg. In einem Gespräch in der Klasse, wurde erklärt, warum es wichtig ist, dass es eine freiwillige Feuerwehr gibt.



Die erste Station war das Feuerwehrhaus Marchegg. Hier hatten die Jugendlichen die Möglichkeit im hauseigenen „Museum“ in die Vergangenheit der Feuerwehr zu schauen, das Feuerwehrauto genauer zu inspizieren und die Ausrüstung auszuprobieren.



An der zweiten Station lernten die Kinder wie man Erste Hilfe leistet, den Defibrillator richtig benutzt und wo man ihn im Ort findet. Auch den Krankenwagen durften sie genauer anschauen (inkl. Blutdruck messen, Blutzucker messen). Zudem wurde auch geübt, kleinere und größere Wunden richtig zu verbinden.



An der dritten Station war dann die echte Brandbekämpfung das Hauptthema. Was braucht ein Feuer um zu brennen? Welche Möglichkeiten gibt es Feuer zu löschen und wie löscht man unterschiedliche Brände und warum? Hier durften die Kinder unterschiedliche Feuerlöscher ausprobieren.



Fotos (c) FF-Marchegg

Werte Mitglieder und Freunde des Heimat- und Kulturvereines!

Heimat- und
Kulturverein
Marchegg

Wie schon in den vergangenen Jahren besuchten die 3. Klassen der Volksschule mit ihren Lehrerinnen unser Heimatmuseum.



Fotos (c) Heimat- u. Kulturverein

Die Filmvorführungen „Marchegg 1938 bis 1965“ waren ein voller Erfolg.

Das Filmmaterial aus dem Privataarchiv von Julius Mayer, von Annika Eschmann aufwendig digitalisiert und von Eduard Wintera in monatelanger Arbeit mit viel Gespür geschnitten, bearbeitet und musikalisch unterlegt, entführte die Zuseher auf eine interessante Zeitreise.

Frau Eschmann und Herrn Wintera ein großes Dankeschön!

Bei einem Glas Wein und Popcorn konnten die Besucher im Anschluss ihre Erinnerungen an früher austauschen.



Foto (c) Ernst Spet

Während der Wintersperre von Museum und Storchenhaus kann der Bildband „Alte Bilder von Marchegg“ über die Obfrau erworben werden: Tel.: 0664 1206 714

Vorschau auf 2024

Ab 2024 beträgt der Jahresmitgliedsbeitrag für den Heimat- und Kulturverein € 15 für Einzelpersonen bzw. € 20 für Paare.

Vortrag von Dr. Thomas Gaida am Freitag, 12. Jänner, 18 Uhr im Speicher:

„Von der Ansiedlung bis zur Vertreibung. Jüdische Biografien in Marchegg im Schatten der Arisierung und Vernichtung.“

Dr. Thomas Gaida studierte an der Pädagogischen Hochschule in Wien Deutsch und Geschichte, anschließend an der Universität Wien Germanistik und Geschichte. Mit der Dissertation „Jüdischer Besitz und Vermögensentzug im grenznahen Raum Niederösterreichs und der Slowakei“, schloss er sein Doktoratsstudium ab. Er unterrichtet seit 16 Jahren am Konrad Lorenz Gymnasium in Gänserndorf, daneben lehrt er an der Pädagogischen Hochschule in Baden und an der Universität Wien. Dr. Gaida ist verheiratet und lebt mit seiner Frau und den beiden Söhnen in Hohenau an der March.

2024 feiern wir 70 Jahre Heimat- und Kulturverein und
40 Jahre Heimatmuseum

Näheres in der nächsten Gemeindezeitung.

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die den Heimat- und Kulturverein auf vielfältige Weise unterstützen!

Ich wünsche allen Marcheggerinnen und Marcheggern und allen Breitenseerinnen und Breitenseern ein gutes neues Jahr 2024!

Besuchen Sie unser Museum und feiern Sie mit uns!

Waltraude Horak, Obfrau

Tel. Nr: 0664 1206714

e-mail: kulturverein.marchegg@gmail.com

www.heimat-und-kulturverein-marchegg.at

facebook Heimat- und Kulturverein Marchegg

Der Fischereiverein Marchegg, vertreten durch Obmann Christian Fiala und Obmann-Stv. Mario Bürringer, freut sich die Reinerlöse aus den Kinderfischen der vergangenen Jahre dieses Mal an die Kindergartengruppen in Marchegg und Breitensee zu spenden. Im Beisein von Bürgermeister Gernot Haupt und den glücklichen Leiterinnen der Kindergartengruppen wurden € 2.000,00 an den Elternbeirat überreicht.

Der Fischereiverein hofft mit dieser Spende unseren Kindergartenkindern eine Freude bereitet zu haben.
Obmann Christian Fiala



Foto (c) Fischereiverein Marchegg



Sobald der Advent nahte, hatten wir alle Hände voll zu tun:

Endlich konnten wir unser beliebtes Adventkranzbinden wieder veranstalten. An dieser Stelle tausend Dank an Pater Antal, der uns den Pfarrsaal dafür zur Verfügung stellte! Aus einer großen Auswahl an Kerzen und (Natur-) Dekomaterialien zauberten unsere Teilnehmer allen Alters wunderschöne Adventkränze. Zur Stärkung gab es wie immer einen köstlichen Kinderpunsch und Kuchen.



Und die Idee der Schloss GmbH für die Adventfenster? Die gefiel uns so gut, dass unser Kreativteam tüffelte und bastelte, damit auch das 16. Fenster stimmungsvoll erleuchtet werden konnte. In der Punschhütte, die wir nutzen durften, bereiteten wir nicht nur einen wärmenden (Kinder-) Punsch, sondern auch Kakao und Waffeln mit Nutella, Banane, Zimtucker... zu – Weihnachtsstimmung garantiert!



Foto (c) Familienclub Storchenkinder



Mit viel Freude nehmen wir am Gemeindeleben teil. So auch wieder 2024 – also die Augen offen halten! Für das Neue Jahr wünschen wir allen, dass ihre Wünsche und Pläne in Erfüllung gehen!

Ortsgruppe Marchegg

Am 12. September besuchten die 3. Klassen der Volksschule Marchegg unseren Ehrenobmann Otto PLAIL bei seinem Bienenstand. Den Schülern wurde das Leben im Bienenvolk und deren Aufgaben im Einzelnen nähergebracht. Der Einblick in den Schaubienenstock veranschaulichte dieses für die Kinder. So mancher Schüler entdeckte dabei sogar die Königin.



Den Schülern wurden die Arbeiten des Imkers in einem Bienenjahr erklärt. Zum Abschluß gab es ein leckeres Honigbrot zur Verkostung. Ich bedanke mich bei Hr. PLAIL für die Betreuung der Schulklassen.



Die Ortsgruppe veranstaltete am 20. Oktober ein Seminar über Honigsensorik. Zahlreiche Mitglieder lauschten den Erklärungen von WL DI WUDY über dieses interessante Thema. 11 österreichische Honige wurden fachgerecht beschrieben und verkostet.



WL DI WUDY wurde das Ehrendiplom des Niederösterreichischen Imkerverbandes für 15 Jahre Mitgliedschaft verliehen.



Einen sensationellen Erfolg am Wettbewerb der Goldenen Honigwabe in Wieselburg konnten unsere Imker mit ihren Produkten erzielen. Dazu fand am 10. November in Wieselburg der Tag der goldenen Honigwabe mit der Siegerehrung statt.

- | | |
|-----------------------|---|
| HULHA Karina und Kurt | Sieger der Goldenen Honigwabe
1x Goldmedaille
1x Silbermedaille |
| WUDY Günter | 3x Goldmedaille |
| JIRKOWSKY Sascha | 1x Silbermedaille |



Foto (c) Imkerverein Marchegg

Ich gratuliere unseren Imkern zu diesem Erfolg!

60 Jahre TC Marchegg



In der heurigen Saison durften wir unser 60-jähriges Vereinsbestehen feiern.



Am Samstag, 09.09.2023 luden wir daher, bei traumhaften Wetter zur Feier auf unsere Anlage.

Der Vormittag stand ganz im Zeichen der Jugend. Es gab verschiedene Motorik-Bewerbe zu bewältigen. Leitergolf, Zielwerfen, Parcours uvm. mussten absolviert werden um sich am Ende eine kleine Geschenkdose sichern zu können.

Zusätzlich dazu gab es eine Hüpfburg, Tischtennistische und die Möglichkeit Tennis zu spielen.

Musikalisch wurde unsere Veranstaltung vom MV Marchegg/Breitensee gestaltet. Danke für das nette Frühshoppen auf unserer Feier.

In einer kurzen musikalischen Pause standen dann Reden und Ehrungen am Programm.

Nach der Eröffnung durch Obmann DI Alexander Kadnar folgten die Reden von Bürgermeister Gernot Haupt, NÖTV Kreisobmann Karl Kukutsch, MA und Grenzlandobmann Ing. Rainer Kadnar.

Bevor es musikalisch weiterging wurden noch langjährige Mitglieder geehrt und 2 Ehrenmitgliedschaften verliehen.

Am Nachmittag stand dann ein Jux-Pfandl-Turnier am Programm. Nach lustigen und spannenden Matches konnten sich Jonas Raszkiewicz/Daniel Weiss souverän durchsetzen und sich die Siegerweine sichern.



Der gemütliche Teil, bei ruhiger Hintergrundmusik, hielt bis ca. 22:00 an und rundete eine sehr gelungene Jubiläumsfeier perfekt ab.

Danke an alle Gäste, Teilnehmer, Helfer und auch Sponsoren für diese tolle Veranstaltung.



Fotos (c) TC Marchegg

Jahresrückblick - Kinder & Jugendtennis

Im Nachwuchsbereich können wir auf eine sehr erfreuliche Saison zurück blicken. Es wurde viel trainiert, einige Erfolge gefeiert und wir hatten viel Spaß.



Schultennis:

Ein bereits fixer Saisonbestandteil sind unsere Schulkooperationen. In den Wintermonaten gestalten wir an 2 Terminen pro Klasse den Turnunterricht in der Volksschule Engelhartstetten. Im Frühjahr geht's dann auf unserer Anlage weiter, wo uns jede Klasse der Volks- und Mittelschule Marchegg einen Vormittag lang besuchen kommt und sich im Tennis probiert.

Am Sportfest der Volksschule Marchegg durften wir heuer auch eine Station betreuen.

Training & Camps:

Zusätzlich zu den Trainerstunden und Tenniskursen der örtlichen Tennisschule versuchen wir unser Angebot stetig zu erweitern. Ein beliebter Termin ist unser Jugend-Vereinstraining am Samstagvormittag. Das für unsere Mitglieder kostenlose Training wird brav genutzt und fördert den Zusammenhalt in der Gruppe. Zusätzlich für unsere Meisterschafts-Kids gibt es am Donnerstag ein weiteres Großgruppentraining, um sich noch besser auf die Wettbewerbe vorbereiten zu können.



Fotos (c) TC Marchegg

In den Sommerferien standen, wie jedes Jahr, wieder 2 Tenniscamps am Programm.

Meisterschaft:

Heuer starteten wir gleich mit 4 Jugendmannschaften in die Meisterschaft (letzte Saison war es noch eine). In der Grenzland-Meisterschaft stellten wir 2 U10 Mannschaften und eine U12. Die U10 #2 und U12 konnte sich souverän den Meistertitel sichern. Unsere U10 #1 erreichten den 3. Platz in ihrer stark besetzten Gruppe. Heuer stellten wir zusätzlich erstmals eine Jugendmannschaft in der NÖTV-Meisterschaft. Unsere U11 konnte dort gleich im ersten Jahr überzeugen und sich auch hier den Meister sichern.



Mit 3 Meistertiteln war es die erfolgreichste Jugend-Saison der Vereinsgeschichte. Ein sehr erfreulicher Trend, den wir hoffentlich in ähnlicher Form beibehalten können.

Vereinsmeisterschaften Jugend:

Bei unseren jährlichen Vereinsmeisterschaften gab es heuer gleich 3 verschiedene Jugend-Bewerbe mit insgesamt 20 Teilnehmern. Eine sehr erfreuliche Beteiligung mit verdienten Vereinsmeistern.



ROTKREUZ-SENIORENTREFF IN BREITENSEE GEMEINSAM STATT EINSAM

Nach der Sommerpause stand unser Seniorentreff im September unter dem Motto Sicherheit im Alltag. Bei unserem Treff Anfang Oktober veranstalteten wir ein Oktoberfest mit Live Musik, Spielen und gemeinsamen „Leberkäsesessen“. Es war ein schöner Nachmittag bei Tanz und guter Unterhaltung.

Im November gab es einen Vortrag von Maria Kautz über den KOBV (Behindertenverband). Es war sehr informativ.

Besonders freut uns, dass wir als Ergänzung zu unseren Seniorentreffs Anfang November auf Wunsch vieler Klienten einen 8h Erste-Hilfe-Kurs veranstalten durften.

Die nächsten Termine für den Rotkreuz-Seniorentreff im Jahre 2024
im Feuerwehrhaus Breitensee finden am

29.Jänner, 11.März, 8.April, 13.Mai, 10. Juni,
9.September, 7.Oktober, 11.November, 9.Dezember

jeweils von 14 bis 17 Uhr statt.

Beim Eintreffen gibt es nach der Begrüßung Kaffee und selbstgebacken Kuchen.

Wir bitten Sie, sich in der Woche vor dem Treffen von Mo-Fr von 8-18 Uhr unter 0676 / 508 30 42 bei Michaela Bayer anzumelden.

Michaela und das Team vom Roten Kreuz freuen sich auf Ihr Kommen!



Foto (c) L Vlk & breitensee.net (W. Garhöfer)



Fotocredit: RKNÖ/Florian Schodritz

Vorschau
Unsere nächste Arbeitskreissitzung findet am
23.02.2024 um 18 Uhr im Cafe Bernstein statt

**GESUNDES
MARCHEGG**



Altüberliefertes Naturwissen Rindenmedizin – Der Baum und Strauchrinden

„...seine Haut, das ist die Rinde; sein Haupt und Haar sind die Wurzeln; es hat seine Figur, seine Zeichen, seine Sinne und die Empfindlichkeit im Stamme. Sein Tod und sein Sterben sind die Zeit des Jahres...“,

schrieb Paracelsus einst über das Lebewesen Baum

TIP des Monats G´ sund Leben und Gartentipps

Tee aus den Zweigen und Rinden von Obstbäumen und Sträuchern ist reich an Vitaminen, genau wie die Früchte

Die Apfelbaumrinde
Zweige von Apfelbäumen geben kaum Farbe, aber der Tee ist sehr schmackhaft. Er ist nützlich bei Erkältungen, Halsschmerzen und Avitaminose.



Der Kirschtee hat eine leuchtend rote Farbe und einen Beerengeschmack. Er hilft, Sand aus den Nieren zu entfernen und ist nützlich bei Blasenentzündungen. Ein solcher Tee ist nützlich bei der Behandlung von Diabetes.

Tee aus Birnenzweigen hilft bei Erkrankungen des Urogenitalsystems bei Männern.

Tee aus Himbeerzweigen hat eine himbeerartige Farbe. Er wird bei Erkältungen getrunken, er fördert die Schweißbildung und senkt die Temperatur. Er ist gut bei Husten zu trinken. Der Tee stärkt auch das Immunsystem und hilft auch bei Sodbrennen.

Buchtipp





Fischen am Stempfelbach

Der Stempfelbach wurde in den 1990er Jahren revitalisiert und naturnah ausgestaltet. Das Gewässer hat sich seither zu einer ökologisch höchst wertvollen Lebensader der Region entwickelt und dient als beliebtes Naherholungsgebiet. Der Stempfelbach-Wasserverband ist für die Erhaltung des Gewässers zuständig und ist darüber hinaus auch Fischereiberechtigter. Jährlich werden durch den Wasserverband die beliebtesten Fischerplätze von Schilf befreit und ein Besatz mit Wildkarpfen durchgeführt. Besitzer einer gültigen Fischerkarte können für den Stempfelbach eine Fischereilizenz erwerben und ihr Hobby an diesem naturbelassenen Fließgewässer ausüben.

Wo ist die Revierlizenz erhältlich?

Die Stempfelbach-Fischereilizenz für das Kalenderjahr 2024 ist ab Jänner wieder im Gemeindeamt Lassee zu den jeweils aktuellen Parteienverkehrszeiten zu erwerben. Erhältlich sind nur Jahreslizenzen zum Stückpreis von € 180,-. Beim Kauf ist ein gültiger Ausweis, die Fischerkarte und eine Einzahlungsbestätigung der jährlichen Abgabe an den Landesfischereiverband vorzuweisen.



Fotos (c) Dachverband
Marchfeld-Weinviertel

Dachverband Marchfeld-Weinviertel
Vereinigte Wasserverbände
2130 Mistelbach, Waldstraße 38
Büro: 02572/2368
Fax: 02572/2368-1

Marchegg macht sich mit der neuen Dorf- & Stadterneuerung auf den Weg in die Zukunft

Mehr als 300 interessierte Gemeindevertreterinnen und -vertreter informierten sich am 7. November in Leobendorf über die Neuaufstellung der Organisation sowie der Förderrichtlinien der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Für die Gemeinde Marchegg war BGM Andreas Pataki mit dabei. Wenn LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf zum Stammtisch einlädt, gibt es Informationen aus erster Hand zu den anstehenden Veränderungen in der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.



„Unsere Gemeinden sind es, die unsere Dörfer, Städte und Regionen maßgeblich gestalten, weiterentwickeln und ein lebens- und liebenswertes Umfeld für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sichern“, stellte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf fest. In den Gemeindestuben sitzen die ersten Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, wenn es um viele Fragen des täglichen Lebens geht. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander. „Regionale Kooperationen und die Mitwirkung der Bevölkerung sind Erfolgsfaktoren, für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Ein Blick über den Tellerrand lohnt sich und bietet neue Perspektiven“, so Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Im Zuge der Neugründung der Dorf- & Stadterneuerung werden neben den Förderrichtlinien auch die Betreuung der Gemeinden und Vereine neu aufgestellt. Die Angebote würden dadurch effizienter und schlagkräftiger und leisteten weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für die Entwicklung des Landes, so Pernkopf.

Marchegg bereit für die Zukunft

BGM Andreas Pataki zeigte sich nach den Ausführungen von LH-Stv. Stephan Pernkopf vom Potenzial der Dorf- & Stadterneuerung, der Gemeindeagentur, überzeugt. Er betonte die Chancen, die sich für seine Gemeinde ergeben: „Gemeinsam möchten wir Marchegg noch lebenswerter gestalten. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können, wie uns die Dorf- & Stadterneuerung in unserer Gemeinde dabei unterstützen kann.“

Neues aus der Region Marchfeld

11/2023



LEADER Auftakt im schlossORTH

Start der neuen Förderperiode bis 2027

Im festlichen Ambiente von Schloss Orth an der Donau fand die LEADER Auftakt Veranstaltung der Region Marchfeld für die neue Förderperiode statt. Rund 100 interessierte Marchfelder und Marchfelderinnen informierten sich über Fördermöglichkeiten in den künftig vier Themenfeldern. Der Geschäftsführer der LEADER Region Marchfeld, DI Markus Weindl, erläuterte die Inhalte der regionalen Strategie für die Jahre bis 2027:



„Wir suchen ab sofort die besten Projekte für die Region. Das Spektrum reicht dabei von innovativen Kooperationen im Tourismus und der Landwirtschaft über Maßnahmen zur Verbesserung des regionalen Freizeitangebotes und der Naturräume bis hin zu Klimaschutz und Mobilität.“ So vielfältig ist LEADER.

Sie haben eine innovative Projektidee?

Dann melden Sie sich frühzeitig im Regionalbüro Marchfeld um die Möglichkeit einer LEADER-Förderung zu besprechen. Nähere Informationen zur Projekteinreichung unter: www.regionmarchfeld.at

Ab in's Schloss - Das Regionalbüro zieht um

Mit 1. Jänner finden Sie die Büroräumlichkeiten der Region Marchfeld im sanierten Schloss Marchegg, im Erdgeschoss. Die neue Adresse ab 2024: Im Schloss 1, 2293 Marchegg. **Tipp:** Den ganzen Dezember lang erstrahlen bunte Adventfenster im Schloss. Ab 13.12. erleuchtet auch das Regionsfenster! im neuen Büro.

Die KEM informiert – Vorträge und Diskussionsrunden im Winter

Die Klima- und Energie-Modellregion Marchfeld organisiert eine Reihe an Infoabenden zu spannenden und aktuellen Themen. Die Vorträge der Energie-Profis sind kostenlos.

kostenlose
VORTRÄGE



Die KEM Marchfeld informiert

zu den Themen

- Elektromobilität
- Raus aus Öl und Gas
- Photovoltaik und Speicher
- Erneuerbare Energiegemeinschaften
- Gebäudesanierung und Thermografie-Check

Alle Termine auf der Website
www.regionmarchfeld.at




Kontakt: Region Marchfeld

Mail: office@regionmarchfeld.at | Tel: +43 2213 343 70 | www.regionmarchfeld.at

Foto: Region Marchfeld



„Wo Lebensfreude wächst“

MARCHFELD
Geheimnisse
... die Entdeckungsreise geht weiter.





Geschätzte Damen und Herren!

Nach 40 Jahren und 5 Monaten im Dienste der Bundesgendarmerie und Bundespolizei trete ich ab dem 01.12.2023 in den Ruhestand und möchte mich deshalb verabschieden. Obwohl ich Lassee zuvor nicht gekannt habe (ich bin im Bezirk Amstetten aufgewachsen), verbrachte ich von dieser Zeit 37 Jahre und 6 Monate auf dem Gendarmerieposten/Polizeiinspektion Lassee, davon wiederum 26 Jahre und 5 Monate als Dienststellenleiter.



Als ich nach Lassee kam verrichteten vier Beamte auf der Dienststelle Dienst, nun sind es 15 Beamte. Ich hoffe meine Dienstverrichtung fand zu Ihrer Zufriedenheit statt und es konnte Ihnen bei Ihren Anliegen geholfen werden. Ich war immer bestrebt für die Bevölkerung da zu sein und Gesetze, soweit als möglich, menschlich auszulegen. Sollte ich in meiner Dienstzeit jemanden Unrecht getan haben, tut es mir leid, es war nicht meine Absicht.

Der Beruf des Polizisten wird immer fordernder, und daher sind meine verbleibenden Kollegen immer mehr auf Ihre Hilfe und Zivilcourage angewiesen. Nur wenn Sie ihre verdächtigen Wahrnehmungen rasch der Polizei mitteilen (Notruf 133) und dann auch als Zeuge zur Verfügung stehen, wird eine erfolgreiche Polizeiarbeit möglich sein.

Bedanken möchte ich mich bei den ehemaligen und derzeitigen Bürgermeistern sowie Gemeindemitarbeitern der zur Polizeiinspektion Lassee gehörenden Großgemeinden Engelhartstetten, Haringsee, Lassee, Marchegg und Weiden an der March für ihre Unterstützung.

Mein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren im Überwachungsgebiet der Polizei Lassee. Es entstanden gute Bekanntschaften, auf euch war immer Verlass und wir haben gemeinsam einige schwierige Amtshandlungen gelöst. Ich bin auch überzeugt, dass es in Zukunft so sein wird. Die Bevölkerung und die Polizei braucht euch.

Pfiat Gott

Gerhard Hahn, KontrInsp

Marchfeld mobil - Die innovative Mobilitätslösung in der Region Marchfeld

Ab 01. Dezember 2023 wird der Komfortzuschlag wiedereingeführt!

Seitens der Landesregierung Niederösterreich wurde Anfang 2023 beschlossen, dass in einem Testbetrieb der Komfortzuschlag für die Nutzung von Marchfeld mobil vom Land Niederösterreich übernommen wird. Laufende Evaluierungen haben gezeigt, dass der Wegfall des Komfortzuschlages einige Nachteile mit sich gebracht hat. Aus diesem Grund hat sich das Land Niederösterreich sowie die weiteren Projektbeteiligten daher nach einer 6-monatigen Evaluierung darauf geeinigt, den Komfortzuschlag mit 1. Dezember 2023 wieder einzuführen. Das bedeutet für Sie, dass ab 1. Dezember 2023 im Marchfeld mobil wieder die ursprünglichen Tarife gelten und zusätzlich zum Grundtarif (ab € 1,90) wieder der Komfortzuschlag in Höhe von € 2,00 bzw. € 4,00 (ab 20.00 Uhr) zu bezahlen ist.

Wie funktioniert Marchfeld mobil?

Marchfeld mobil ist Teil des öffentlichen Verkehrs und bindet Bus & Bahn direkt in die Fahrtvermittlung mit ein. Marchfeld mobil steht Bewohner*innen und Besucher*innen der Region für Fahrten zwischen den rund 600 Haltepunkten zur Verfügung.

Fahrten können mittels ISTmobil-App, online unter www.ISTmobil.at oder telefonisch unter 0123 500 44 11 gebucht werden. Im Zuge der Fahrtbestellung wird man über die genaue Abfahrtszeit und die Fahrtkosten informiert. Bei einer telefonischen Buchung ist keine Registrierung notwendig. Die Bezahlung erfolgt in bar im Fahrzeug oder bargeldlos mittels der kostenlos erhältlichen mobilCard.

Wieviel kostet eine Fahrt?

Der Tarif für eine Fahrt mit Marchfeld mobil ist von der Anzahl der Zonen abhängig, wobei es innerhalb einer Gemeinde eine fixe Tarifzone gibt. Zusätzlich zum Grundtarif (ab € 1,90) ist ein Komfortzuschlag in Höhe von € 2,00 bzw. € 4,00 (ab 20.00 Uhr) zu bezahlen.

Anerkennung von VOR-Zeitkarten / KlimaTicket

Inhaber*innen von VOR-Zeitkarten (Wochen-, Monats- oder Jahreskarte), des TOP-Jugendtickets sowie des KlimaTickets (KlimaTicket Österreichs, VOR KlimaTicket Metropolregion oder VOR KlimaTicket Region) können diese im Marchfeld mobil registrieren lassen. Mit hinterlegter Öffi-Zeitkarte zahlen Sie für Fahrten mit Marchfeld mobil innerhalb Ihres persönlichen Netzes bzw. des jeweiligen Gültigkeitsbereichs nur den Komfortzuschlag! Für die Registrierung der Zeitkarte benötigen Sie eine mobilCard. Senden Sie einen Scan Ihrer Zeitkarte an kundenservice@ISTmobil.at. Die mobilCard kann unter www.ISTmobil.at beantragt werden.

Wann kann ich fahren?

Marchfeld mobil steht auch im Verlängerungsjahr für Fahrten zwischen den Haltepunkten Montag bis Sonntag von 05:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung. Buchen Sie Ihre Fahrt immer rechtzeitig. Folgende Informationen werden bei Bestellung einer Fahrt erfragt: Namen, Start- und Ziel-Haltepunkt und die gewünschte Abfahrtszeit. Bitte warten Sie pünktlich beim vereinbarten Haltepunkt.

Wo kann ich fahren?

Das Bedienungsgebiet umfasst insgesamt 19 Gemeinden mit rund 600 Haltepunkten. Zusätzlich gibt es 24 externe Haltepunkte, die Fahrten von bzw. zu wichtigen Zielen außerhalb des Bedienungsgebietes ermöglichen.

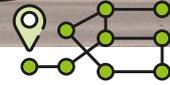
Alle weiteren Informationen und Unterlagen finden Sie unter www.ISTmobil.at.



Was kostet eine Fahrt mit Marchfeld mobil?

Der Tarif für eine Fahrt mit Marchfeld mobil setzt sich aus einem Grundtarif (Zonentarif) und einem Komfortzuschlag in Höhe von € 2,- (5 bis 20 Uhr) bzw. € 4,- (ab 20 Uhr) zusammen.

Eine genaue Übersicht über die Tarife finden Sie in der Tarifabelle.



Tarif Gemeinde
exklusive Komfortzuschlag

	Aderklaa	Engelhartstetten	Gänserndorf	Haringsee	Lassee	Leopoldsdorf, Glinzendorf	Mannsdorf, Andlersdorf	Marchegg	Markgrafeneusiedl, Parbasdorf	Untersiebenbrunn	Orth/Donau	Raasdorf, Großhofen	Strasshof/Nordbahn	Weiden/March	Weikendorf
Aderklaa	€ 1,90	€ 6,00	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 2,50	€ 3,70	€ 4,90	€ 2,50	€ 2,50	€ 6,00	€ 4,90
Engelhartstetten	€ 6,00	€ 1,90	€ 6,00	€ 2,50	€ 2,50	€ 3,70	€ 4,90	€ 2,50	€ 4,90	€ 3,70	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 3,70	€ 4,90
Gänserndorf	€ 3,70	€ 6,00	€ 1,90	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 6,00	€ 4,90	€ 2,50	€ 2,50	€ 4,90	€ 3,70	€ 2,50	€ 3,70	€ 2,50
Haringsee	€ 4,90	€ 2,50	€ 3,70	€ 1,90	€ 2,50	€ 2,50	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 2,50	€ 3,70	€ 3,70	€ 4,90	€ 3,70	€ 4,90
Lassee	€ 6,00	€ 2,50	€ 3,70	€ 2,50	€ 1,90	€ 3,70	€ 4,90	€ 2,50	€ 3,70	€ 2,50	€ 4,90	€ 4,90	€ 4,90	€ 2,50	€ 3,70
Leopoldsdorf, Glinzendorf	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 2,50	€ 3,70	€ 1,90	€ 3,70	€ 4,90	€ 2,50	€ 2,50	€ 2,50	€ 2,50	€ 3,70	€ 4,90	€ 4,90
Mannsdorf, Andlersdorf	€ 4,90	€ 4,90	€ 6,00	€ 3,70	€ 4,90	€ 3,70	€ 1,90	€ 6,00	€ 3,70	€ 3,70	€ 2,50	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 6,00
Marchegg	€ 6,00	€ 2,50	€ 4,90	€ 3,70	€ 2,50	€ 4,90	€ 6,00	€ 1,90	€ 4,90	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 6,00	€ 2,50	€ 3,70
Markgrafeneusiedl, Parbasdorf	€ 2,50	€ 4,90	€ 2,50	€ 3,70	€ 3,70	€ 2,50	€ 3,70	€ 4,90	€ 1,90	€ 2,50	€ 3,70	€ 2,50	€ 2,50	€ 4,90	€ 3,70
Untersiebenbrunn	€ 3,70	€ 3,70	€ 2,50	€ 2,50	€ 2,50	€ 2,50	€ 3,70	€ 3,70	€ 2,50	€ 1,90	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70
Orth/Donau	€ 4,90	€ 3,70	€ 4,90	€ 3,70	€ 4,90	€ 2,50	€ 2,50	€ 4,90	€ 3,70	€ 3,70	€ 1,90	€ 3,70	€ 6,00	€ 6,00	€ 6,00
Raasdorf, Großhofen	€ 2,50	€ 4,90	€ 3,70	€ 3,70	€ 4,90	€ 2,50	€ 3,70	€ 6,00	€ 2,50	€ 3,70	€ 3,70	€ 1,90	€ 3,70	€ 6,00	€ 4,90
Strasshof/Nordbahn	€ 2,50	€ 6,00	€ 2,50	€ 4,90	€ 4,90	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 2,50	€ 3,70	€ 6,00	€ 3,70	€ 1,90	€ 4,90	€ 3,70
Weiden/March	€ 6,00	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 2,50	€ 4,90	€ 6,00	€ 2,50	€ 4,90	€ 3,70	€ 6,00	€ 6,00	€ 4,90	€ 1,90	€ 2,50
Weikendorf	€ 4,90	€ 4,90	€ 2,50	€ 4,90	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 6,00	€ 4,90	€ 3,70	€ 2,50	€ 1,90

Tarif zu externen Haltepunkten

Mit Marchfeld mobil können zusätzlich 25 externe Haltepunkte erreicht werden. Eine genaue Übersicht über den Fahrpreis zu den externen Haltepunkten finden Sie in der Tarifabelle.



Tarif externe Haltepunkte
exklusive Komfortzuschlag

	Wien (4 Haltepunkte)	Hainburg/Donau (3 Haltepunkte)	Bad Deutsch-Altenburg (1 Haltepunkt)	Groß-Ebersdorf (4 Haltepunkte)	Bhf. Siebenbrunn-Leopoldsdorf	Obersiebenbrunn (1 Haltepunkt)	Schönkirchen-Reyersdorf (1 Haltepunkt)	Matzen (1 Haltepunkt)	Angern, Mannsdorf (2 Haltepunkte)	Prottes (1 Haltepunkt)	Eckartsau (1 Haltepunkt)	Wolkersdorf im Weinviertel (1 Haltepunkt)	Deutsch-Wagram (4 Haltepunkte)
Aderklaa	€ 2,50	€ 7,20	€ 8,60	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 6,00	€ 4,90	€ 6,00	€ 3,70	€ 1,90
Engelhartstetten	€ 8,60	€ 2,50	€ 3,70	€ 7,20	€ 4,90	€ 4,90	€ 7,20	€ 8,60	€ 4,90	€ 6,00	€ 3,70	€ 8,60	€ 6,00
Gänserndorf	€ 4,90	€ 7,20	€ 8,60	€ 4,90	€ 2,50	€ 2,50	€ 2,50	€ 3,70	€ 3,70	€ 2,50	€ 4,90	€ 6,00	€ 3,70
Haringsee	€ 4,90	€ 3,70	€ 4,90	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 4,90	€ 4,90	€ 2,50	€ 7,20	€ 4,90
Lassee	€ 6,00	€ 3,70	€ 4,90	€ 4,90	€ 3,70	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 3,70	€ 4,90	€ 3,70	€ 8,60	€ 6,00
Leopoldsdorf	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 2,50	€ 1,90	€ 2,50	€ 4,90	€ 6,00	€ 6,00	€ 4,90	€ 3,70	€ 6,00	€ 3,70
Glinzendorf	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 2,50	€ 2,50	€ 2,50	€ 4,90	€ 6,00	€ 6,00	€ 4,90	€ 3,70	€ 6,00	€ 3,70
Mannsdorf, Andlersdorf	€ 4,90	€ 6,00	€ 7,20	€ 3,70	€ 4,90	€ 4,90	€ 7,20	€ 8,60	€ 7,20	€ 7,20	€ 3,70	€ 7,20	€ 4,90
Marchegg	€ 7,20	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 4,90	€ 4,90	€ 6,00	€ 7,20	€ 3,70	€ 4,90	€ 4,90	€ 8,60	€ 6,00
Markgrafeneusiedl, Parbasdorf	€ 3,70	€ 6,00	€ 7,20	€ 3,70	€ 2,50	€ 2,50	€ 3,70	€ 4,90	€ 4,90	€ 3,70	€ 4,90	€ 4,90	€ 2,50
Untersiebenbrunn	€ 4,90	€ 4,90	€ 6,00	€ 3,70	€ 2,50	€ 2,50	€ 3,70	€ 4,90	€ 4,90	€ 3,70	€ 3,70	€ 6,00	€ 3,70
Orth/Donau	€ 6,00	€ 4,90	€ 6,00	€ 4,90	€ 3,70	€ 3,70	€ 6,00	€ 7,20	€ 7,20	€ 6,00	€ 2,50	€ 7,20	€ 4,90
Raasdorf, Großhofen	€ 2,50	€ 6,00	€ 7,20	€ 2,50	€ 3,70	€ 3,70	€ 4,90	€ 6,00	€ 6,00	€ 4,90	€ 4,90	€ 4,90	€ 2,50
Strasshof/Nordbahn	€ 3,70	€ 7,20	€ 8,60	€ 4,90	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 4,90	€ 4,90	€ 3,70	€ 6,00	€ 4,90	€ 2,50
Weiden/March	€ 7,20	€ 4,90	€ 6,00	€ 7,20	€ 4,90	€ 4,90	€ 4,90	€ 6,00	€ 2,50	€ 3,70	€ 4,90	€ 8,60	€ 6,00
Weikendorf	€ 6,00	€ 6,00	€ 7,20	€ 6,00	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 3,70	€ 2,50	€ 2,50	€ 6,00	€ 7,20	€ 4,90



Alle Angaben ohne Gewähr. Auszug aus den Tarifbestimmungen. Alle Preise pro Person in Euro und inklusive 10% USt.



Der neue ORF-Beitrag: Was ist zu tun?

Für alle Haushalte, die bisher schon GIS gezahlt haben, wird es ab 1.1. günstiger

Wien – Die Umstellung von den bisherigen Rundfunkgebühren auf den günstigeren ORF-Beitrag, der ab 1. Jänner 2024 für alle Hauptwohnsitz-Adressen zu zahlen ist, ist im vollen Gange. Die GIS informiert umfassend über die entsprechenden Änderungen: Für alle, die bereits bei der GIS eine Teilnehmernummer haben, besteht dabei kein Handlungsbedarf. Ihre Daten inkl. Zahlungsvereinbarung werden automatisch in das neue System übernommen. Auch bestehende Befreiungen bleiben aufrecht. Wer jedoch bislang keine Rundfunkgebühr bezahlt hat, muss sich aktiv mit seiner Hauptwohnsitz-Adresse am einfachsten unter orf.beitrag.at registrieren. Dabei ist pro Hauptwohnsitz eine volljährige Person zu melden.

Geschieht dies nicht, so wird einer Person an dieser Adresse eine Vorschreibung über die Jahresgebühr geschickt. Anschließend besteht noch die Möglichkeit auf SEPA-Lastschrift (Einzahlungsauftrag) und auch auf Teilzahlung umzusteigen. Bis Ende des Jahres erhalten Kundinnen und Kunden noch Schreiben von der GIS, ab Jänner 2024 von der OBS (ORF-Beitrags Service GmbH).

Mit dem ORF-Gesetz beteiligt sich jede Hauptwohnsitz-Adresse ab 1. Jänner 2024 solidarisch an der Finanzierung des ORF, unabhängig davon, wie viele und welche Geräte betrieben werden und wie viele Personen dort leben. Nach dem Grundgedanken „Der ORF gehört allen“ zahlt je eine volljährige Person pro Hauptwohnsitz-Adresse einen fixen ORF-Beitrag, der 15,30 Euro pro Monat entspricht, plus etwaige Landesabgabe. Das ist somit günstiger, als jener Betrag, den Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Fernseher inklusive Radio bisher bezahlt haben. Ab Jänner 2024 neu: Für Nebenwohnsitze ist kein ORF-Beitrag zu entrichten.

Handlungsbedarf für noch nicht angemeldete Bürgerinnen und Bürger an einem Hauptwohnsitz

War die Rundfunkgebühr bisher an den Besitz eines Empfangsgerätes gebunden, so ist für den ORF-Beitrag nun der Hauptwohnsitz ausschlaggebend. Somit gibt es Menschen, die ab 1. Jänner 2024 zahlungspflichtig sind, jedoch noch keine Teilnehmernummer bei der GIS haben. Diese Bürgerinnen und Bürger müssen für ihren Hauptwohnsitz eine Person registrieren. Das geht direkt auf orf.beitrag.at. „Im Zuge der Registrierung kann man auch auf eine bequeme Zahlung mit SEPA-Lastschrift umsteigen, wie es der Großteil unserer Kundinnen und Kunden macht. Das ermöglicht, den Gesamt-Beitrag auf das ganze Jahr aufzuteilen; entweder zweimal im Jahr für jeweils sechs Monate oder sechsmal im Jahr für jeweils zwei Monate. Außerdem kann man, sobald man registriert ist, eine Befreiung beantragen, wenn man die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt“, sagt Alexander Hirschbeck, Geschäftsführer der GIS.

Wenn sich an einer Hauptwohnsitz-Adresse niemand aktiv meldet, so wird ein Zahlschein über die Jahresgebühr 2024 zugeschickt. Auch nach Erhalt des Zahlscheins kann man noch auf SEPA-Lastschrift (mit der Option auf Teilzahlung) umsteigen oder eine Befreiung beantragen.

Personen, die bereits ein Beitragskonto bei der GIS haben, werden automatisch als beitragszahlende Person mitsamt ihrer bisherigen Zahlungsart in die OBS übernommen. Für sie besteht daher kein Handlungsbedarf.

Befreiungen sind weiterhin möglich – bestehende Befreiungen bleiben aufrecht

Wie schon bisher, so können auch weiterhin bestimmte Personen einen Antrag stellen, damit sie vom ORF-Beitrag sowie der Landesabgabe befreit werden. Einen Überblick, ob die Voraussetzungen für eine Befreiung oder Zuschussleistung erfüllt sind, gibt der Online-Befreiungsrechner, erreichbar unter orf.beitrag.at

„Wer bereits jetzt von den Rundfunkgebühren befreit ist, muss nicht aktiv werden. Die Befreiung wird automatisch übernommen“, betont Hirschbeck.

Aus GIS wird OBS

Die GIS Gebühren Info Service GmbH wird als Folge des ORF-Gesetzes in die ORF-Beitrags Service GmbH (kurz: OBS – ORF Beitrags Service) überführt. „Somit wird auch das gut eingeführte gelbe GIS-Logo verschwinden und durch das neue rot-weiß-rote OBS-Logo ersetzt. Diese Transformation stellen wir jetzt schon insofern dar, als dass wir das GIS-Logo in Grautönen neben dem OBS-Logo auf diversen Kanälen abbilden und so einen langsamen Übergang gestalten“, sagt Hirschbeck.

Rückfragehinweis:
presse@gis.at

Brot geschmackvoll retten



Jetzt Brot & Gebäck selbst retten!

Lebensmittelabfälle wirken sich negativ auf die Umwelt aus. Herstellung, Verarbeitung, Lagerung von Lebensmitteln verbrauchen viel Energie und Ressourcen.

Brot einfrieren

Brot eignet sich hervorragend zum Einfrieren. Frieren Sie die Hälfte des frisch gekauften Brotlaibes ein, als ganzes oder in Scheiben geschnitten. So hat man immer „frisches“ Brot, das nicht „altbacken“ schmeckt.

Brot entweder langsam antauen lassen oder bei 180°C für ca. 20 Minuten im Ofen backen und gleich genießen.

Brot-Restl-Rezepte

Werfen Sie Ihre Lebensmittelreste nicht weg! Kochen Sie daraus ein köstliches Gericht.

- Erdäpfel-Brotsuppe
- Semmelknödel
- Scheiterhaufen

Lebensmittelverwendung statt Verschwendung ist ein wichtiger Hebel gegen die Klimakrise!

Können Sie sich an die Aussagen der Mama/Oma aus Kindheitstagen noch erinnern? „Aufessen, dann wird morgen das Wetter schön.“ In diesem Spruch steckt mehr Wahrheit, als zunächst gedacht!



Foto (c) Netzwerk Kulinarik
Martina Siebenhandl

Die besten Energiespartipps



Die Energiekosten machen etwa ein Viertel des Haushaltsbudgets aus. Mit unseren Energiespartipps senken Sie die Kosten deutlich und schonen gleichzeitig das Klima.

Wir haben die besten Tipps in den Bereichen Heizen, Mobilität und Strom für Sie zusammengestellt. Die größten Energieeinsparungen sind bei der Mobilität möglich. Wenn man auf ein Elektroauto umsteigt, kann man 80 % an Energie einsparen, im Schnitt 3.807 kWh pro Person. Diese Menge entspricht ungefähr dem Strombedarf eines ganzen Haushalts ohne Warmwasserbereitung. Die um etwa 1.500 € pro Jahr günstigeren Betriebskosten machen die Mehrkosten der Anschaffung eines Elektroautos binnen weniger Jahre wieder wett. Insgesamt ist im Schnitt pro Person eine Einsparung von fast 75 % Energie machbar. Auch die Umwelt wird dadurch entlastet, wir haben bei jedem Tipp auch die damit erzielte CO₂-Reduktion angegeben.

Heizen

Tipp 1: Dämmung der obersten Geschoßdecke – die beste Geldanlage

Eine Deckendämmung ist die wirtschaftlichste Art Heizenergie einzusparen, weil die Investitionskosten sehr gering sind - sie liegen bei nur etwa 35 Euro pro m². Mit der Dämmung einer ungedämmten oder schlecht gedämmten Decke kann man bis zu 25 % an Heizenergie einsparen.

Energiesparen, das bringt's:

1.487 kWh/Jahr pro Person
104 Euro/Jahr pro Person
367 kg CO₂/Jahr pro Person

Tipp 2: Dämmung der Außenwand – weniger heizen, mehr Behaglichkeit

Beim Einfamilienhaus bewirkt die Dämmung der Fassade, aufgrund der Fläche, meist die größte Energieeinsparung. Mit der Dämmung ist auch ein Komfortgewinn verbunden, denn die Außenwände wirken nicht so kalt. Wenn die Fassade renoviert werden soll, ist eine gleichzeitige Dämmung der Außenwand auf jeden Fall ein finanzieller Gewinn. Bei einem Gebäude aus den 80er Jahren bringt das rund 20 % Energieeinsparung.

Energiesparen, das bringt's:

2.974 kWh/Jahr pro Person
208 Euro/Jahr pro Person
734 kg CO₂/Jahr pro Person

Tipp: Eine Dämmung der Außenwand verhindert in vielen Fällen auch Schimmelbildung nach dem Tausch undichter Fenster!

Tipp 3: Effiziente Heizung mit erneuerbarer Energie nutzen

Der Tausch einer alten Heizung mit fossilen Brennstoffen gegen effiziente erneuerbare Heizsysteme reduziert die CO₂-Emissionen erheblich. Durch die bessere Heiztechnologie spart man außerdem noch 10 – 15 % an Heizenergie ein.

Energiesparen, das bringt's:

739 kWh/Jahr pro Person
63 Euro/Jahr pro Person
217 kg CO₂/Jahr pro Person

Beispiel: Umstieg von Öl- auf Pelletsheizung in einem durchschnittlichen 4 Personen Einfamilienhaus.

Termine Müllabfuhr

Restmüll- & Windeltonne

23.01.2024	20.02.2024	19.03.2024
------------	------------	------------

Altpapiertonne

11.01.2024	22.02.2024
------------	------------

Gelber Sack

04.01.2024	31.01.2024	28.02.2024
27.03.2024		

Biotonne

02.01.2024	15.01.2024	29.01.2024
12.02.2024	26.02.2024	11.03.2024
25.03.2024		

Christbaumabholung

15.01.2024

ASZ Marchegg Öffnungszeiten

30. Oktober 2023 – 01. April 2024	Freitag	13:00 – 16:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

02. April 2024 – 29. Oktober 2024	Dienstag	17:00 – 19:00 Uhr
	Freitag	13:00 – 16:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

Das ASZ hat neue Öffnungszeiten!

Ab 12.01.2024 sind die Öffnungszeiten am Freitag von 13:00 - 16:00 Uhr!

Kontakt – Stadtgemeinde Marchegg

schriftliche Erreichbarkeit

Im Schloss 1, 2293 Marchegg

gemeinde@marchegg.at

persönliche Erreichbarkeit

Amtsstunden Stadtamt	Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Amtsstunden Breitensee	jeden 1. Montag im Monat wenn Feiertag, dann am darauffolgenden Montag	16:00 – 17:00 Uhr

telefonische Erreichbarkeit

		02285 71 00
Stadtamtsdirektorin	Elisabeth Flick	-14
Verwaltung	Sandra Biringer Roswitha Stock	-11 -18
Bürgerservice	Sonja Katzler	-15
Buchhaltung	Christoph Moritz-Fischer Daniela Krasnici	-25 -16
Bauamt	Christoph Morritz-Fischer	-25
Friedhofsverwaltung	Daniela Krasnici	-16

Außenstellen

Kläranlage	Werner Rieger	0699 171 00 124
Wasserwerk	Clemens Weiss	0699 171 00 126
Wirtschaftshof	Oliver Bayer	0699 171 00 130

Sprechstunden Bürgermeister

Jeden 1. Montag im Monat in der Amtskanzlei Breitensee von 16:00 - 17:00 Uhr.

Jeden 1. Dienstag im Monat im Gemeindeamt von 16:00 - 18:00 Uhr.

Nach telefonischer (02285 71 00 / 0699 171 00 120) oder schriftlicher (gemeinde@marchegg.at) Terminvereinbarung.

Bauberatung	jeden 3. Dienstag im Monat 16:00 – 18:00 Uhr Nach vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 02285/7100-13
-------------	--

Kontakt – Standesamts- & Staatsbürgerschaftsverband Marchegg

schriftliche Erreichbarkeit

Im Schloss 1, 2293 Marchegg

standesamt@marchegg.at

persönliche Erreichbarkeit

Amtsstunden

Montag, Mittwoch, Donnerstag

09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag

14:00 – 18:00 Uhr

telefonische Erreichbarkeit

Standesbeamtin

Roswitha Stock

02285 71 00 18

Trauungstermine 2024

Folgende Wochenendtermine stehen für Trauungen im Jahr 2024 (zusätzlich zu den Amtsstunden) zur Verfügung:

12.01. & 13.01.2024

02.02. & 03.02.2024

01.03. & 02.03.2024

Ihre Werbeeinschaltung in unserer Zeitung

Sie haben den Schritt gewagt und Ihr eigenes Unternehmen eröffnet und wollen nun auf sich aufmerksam machen? Oder es gibt Ihr Unternehmen bereits und Sie möchten auf tolle Angebote Ihres Unternehmens hinweisen?

Wir machen es für Sie möglich!

Gerne können Sie Ihre Werbung in verschiedenen Größen in unserer Zeitung veröffentlichen. Nähere Details dazu erhalten Sie telefonisch unter 02285 71 00 oder per E-Mail an gemeinde@marchegg.at.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Notrufnummern

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Kontakt - Ärzte

Dr. Parvaneh Behbood
Praktische Ärztin
Am Bahnhof 24, 2294 Marchegg
02285 270 81

Dr. Shaila Majdalani
Zahnärztin
Bahnstraße 4, 2294 Marchegg
02285 71 03

Dr. Günther Loewit
Praktischer Arzt – Wahlarzt
Hauptstraße 1, 2293 Marchegg
02285 62 16

Dr. Madeleine Melichart
Innere Medizin & Rheumatologie
Ortsstraße 71, 2294 Breitensee
0699 104 692 58

Ärztendienst

Ab 01.07.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 08:00 Uhr und 14:00 Uhr. Die Regelung gilt vorbehaltlich der Beschlussfassung der Gremien der Sozialversicherung. Die Nachtdienste (19:00 Uhr bis 07:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich vom Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Apothekendienste

Nacht- und Wochenenddienste außerhalb der „normalen“ Öffnungszeiten, der Wochenenddienst beginnt am Samstag um 08:00 Uhr und endet am Montag um 08:00 Uhr.

Stadt-Apotheke Gänserndorf

12.01.2024	18.01.2024	24.01.2024
30.01.2024	05.02.2024	10/11.02.2024
23.02.2024	29.02.2024	06.03.2024
12.03.2024	18.03.2024	23/24.03.2024

Stadt-Apotheke Strasshof

02.01.2024	08.01.2024	13/14.01.2024
26.01.2024	01.02.2024	07.02.2024
13.02.2024	19.02.2024	24/25.02.2024
08.03.2024	14.03.2024	20.03.2024
26.03.2024		

Stadtapotheke Marchegg

03.01.2024	09.01.2024	15.01.2024
20/21.01.2024	02.02.2024	08.02.2024
14.02.2024	20.02.2024	26.02.2024
02/03.03.2024	15.03.2024	21.03.2024
27.03.2024		

Engel-Apotheke Deutsch-Wagram

01.01.2024	06/07.01.2024	19.01.2024
25.01.2024	31.01.2024	06.02.2024
12.02.2024	17/18.02.2024	01.03.2024
07.03.2024	13.03.2024	19.03.2024
25.03.2024	30/31.03.2024	



Bestattung Hengl - 2291 Lassee, Kapellenweg 1
 Tel. Nr.: 02213/2352 Fax: / 10 - 0664/4965148 - 0664/3957361
 office@bestattung-hengl.at

Wir sind 24 Stunden am Tag,
 auch an Sonn- und Feiertagen für Sie erreichbar.

MEISTERBETRIEB SEIT 1974

MÜLLNERDACH

DACHDECKEREI & SPENGLEREI

Walter Müllner GmbH Tel.: 02283 / 2461
 Brunnengasse 42 Fax: 02283 / 24614
 2261 Mannersdorf Email: office@muellnerdach.at

WWW.MUELLNERDACH.AT

ES GIBT SPEZIALISTEN IN ALLEN FÄCHERN, FA. MÜLLNER IST ES AUF DEN DÄCHERN!

KERNBAUER

- ➔ Abbrucharbeiten
- ➔ Stemmarbeiten
- ➔ Baggerarbeiten
- ➔ Zuleitungsgrabung
- ➔ div. Löffelbreiten
- ➔ Hydromeißel
- ➔ Kranwagen
- ➔ Hinterfüllungen
- ➔ Natursteinschichtung

- ➔ Schwimmbadbau
- ➔ Poolhandel
- ➔ Steinverkauf
- ➔ Baustoffhandel

Kostenlose Besichtigung!
 Nur 100 cm Einfahrtsbreite erforderlich!

+++ NEU +++ Schaugarten am Betriebsgelände +++ NEU +++
 Direkt bei der Ortseinfahrt an der Wienerstraße!

Ferdinand Kernbauer | Wienerstraße 15 | 2293 Marchegg
 +43 680 14 087 78 | office@kernbauer.com
 www.kernbauer.com

KERNI'S Schaugarten

Steine für Ihren Garten!
 Beratung nach tel.
 Vereinbarung

powered by Weissenböck

Landgasthaus

Nagl-Hager

Wild- und
Fischspezialitäten
Regionale Spezialitäten
Traditionelle Hausgerichte
Hausgemachte Mehlspeisen



- **Ganztägig Menüs von Montag bis Freitag**
- **Dienstag und Freitag Buffet**
Essen soviel Sie möchten
- **Samstag 3- gängiges Menü**

Ruhiger schattiger Gastgarten, Kinderspielwiese
und Streichelzoo, Fahrradparkplatz

- **Individuelle Gestaltung Ihrer Familienfeiern**
- **Raucher und Nichtraucherbereiche**

Durchgehend warme Küche

Montag ab 14:00 geschlossen

Hauptstraße 30, 2293 Marchegg
02285/64799 od. 6304



ÖFFENTLICHER NOTAR
MAG. FLORIAN MÜLLER
Hauptplatz 2 2293 Marchegg
kanzlei@notariat-marchegg.at
Tel 02285 8255
Mo - Fr 08 - 12 und 13 - 16 Uhr

VERLASSENSCHAFTEN
TESTAMENTE & VORSORGEVOLLMACHTEN

KAUFVERTRÄGE & TREUHANDSCHAFTEN
SCHENKUNG & ÜBERGABE

GRUNDBUCH & FIRMBUCH
BEGLAUBIGUNG & BEURKUNDUNG

ERSTE RECHTSAUSKUNFT KOSTENLOS

**ICH UND MEIN TEAM
FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**



I H R M A L E R M E I S T E R

COLAK

MALEREI

ANSTRICH

TAPETEN

FASSADEN

BRAND & WASSERSCHADENSANIERUNG

T: 0699 / 14 00 11 02
F: 02285 200 88

WWW.MALEREI-COLAK.AT
OFFICE@MALEREI-COLAK.AT

BAHNSTRASSE 28
2294 MARCHEGG



Grätzl.IT

PERSONLICHE
EDV -
LÖSUNGEN
AUS
NÄCHSTER
NÄHE

Ing. Martin
HUSCSAVA
+43 660 627 84 60
office@Grätzl.IT

GEMEINSAM.SICHER
Grätzl.IT



DER PHALKE
PHOTOVOLTAIK - ALARMANLAGEN
KADLEC ELEKTROTECHNIK

www.phalke.at 02287 22 678
Bahnhofsplatz 3a, A-2231 Strasshof an der Nordbahn



Fünf Fragen zur Photovoltaik

Immer mehr Menschen interessieren sich für die grüne Technologie, die ihren Siegeszug auf den Dächern der Österreicher fortsetzt. Experte Markus Kadlec gibt im Interview profunde Antworten.

Ist das Dach meines Hauses für eine Photovoltaik-Anlage geeignet?

Hier müssen wir auf zwei Dinge achten. Erstens ist jede Eindeckung möglich, außer einer Eternit-Doppeldeckung wegen Undichtheit. Zweitens ist auch auf die Ausrichtung der Photovoltaik-Anlage zu achten. Dabei ist von Osten über Süden bis West jede Himmelsrichtung machbar, nur der Norden ist für die Photovoltaik ungeeignet.

Wie viele Quadratmeter Dachfläche benötige ich für die Photovoltaikanlage auf meinem Haus?

Diese Frage wird durch ihre Stromrechnung beantwortet: Wenn dort zum Beispiel 5000 Kilowattstunden stehen, dann würde ich zumindest eine 5 kWp besser noch eine 6 kWp-Anlage installieren. Pro kWp benötigt man ca. 4,5 m² – in unserem Beispiel also 4,5 m² mal 5, das ergibt rund 25 m² reine Kollektorenfläche – nicht gleichbedeutend mit der Dachfläche, denn diese kann vollständig ausgenutzt werden.

Welche Produkte werden für meine Photovoltaikanlage verbaut?

Grundsätzlich können wir für unsere Kunden alle zertifizierten Produkte besorgen. In unseren Lagern verfügen wir über qualitativ hochwertige Erzeugnisse der Firma HUAWEI.

Funktioniert die Photovoltaikanlage dann auch ohne das Stromnetz?

Leider nicht. Jede PV-Anlage ist netzgeführt. Der unabhängige Betrieb, vom Stromnetz, ist nur mit Stromspeicher und Umschaltbox möglich.

Welcher Ablauf garantiert dem Kunden Qualität und Sicherheit?

Nach der persönlichen Besichtigung vor Ort, werden in einem Beratungsgespräch maßgeschneiderte Lösungen für jeden einzelnen Kunden erarbeitet, bei dem ein individuelles, kostenloses Angebot erstellt wird. Sobald der Kunde den Auftrag erteilt, reichen wir das Projekt beim Energieversorgungsunternehmen ein, damit die Anlage, die Produkte und das Stromnetz geprüft und genehmigt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.phalke.at oder kontaktieren Sie uns unter 02287/ 22678.

Änderungsschneiderei



Katja Kreutz
Kirchenplatz 5
2293 Marchegg
Tel: 0699 11 0 11 205

Dienstag, Mittwoch u. Freitag : 9-12 u. 14-17 Uhr
Samstag od. nach 17 Uhr **NUR nach** Terminvereinbarung



GEGRÜNDET 2018
Martas Greißlerei
MARCHEGG

Täglich frisches Gebäck
Wurst & Käse
Heiße Theke
Eis-Spezialitäten u. v. m.
Sonntag geöffnet

ÖFFNUNGSZEITEN: MO, DI, DO & FR: 5 - 12 Uhr, 15 - 18 Uhr,
MI: 5 - 12 Uhr, SA: 7 - 12 Uhr, SO: 7 - 10 Uhr

Martas Greißlerei, 2293 Marchegg, Hauptstraße 45
Tel. 0677/6223 7284 marta@getraenke-center.at



NEUERÖFFNUNG

BRIGITTE STROHMAIER

MOBILE FRISEURIN

0676 520 59 96

TERMIN NACH VEREINBARUNG



MARCHEGG bis WOLKERSDORF

DAMEN, HERREN, KINDER

www.stromsi-cut.at

mobil
STROMSI CUT



Blütenraum

Meisterfloristin Larissa Türk
 Sepp - Kast Gasse 2
 2293 Marchegg
 Telefon 0664/8731811
 office@bluetentraum.at

TRAUERKRÄNZE & TRAUERBUKETT
GRABPFLEGE
HOCHZEITSBLUMENSCHMUCK
SCHNITTBLUMEN & ZIMMERPFLANZEN
SAISONPFLANZEN AUS ÖSTERREICH
ALLERHEILIGEN GRABSCHMUCK

MECHES BUSINESS CONSULT



WE RUN FOR YOUR BUSINESS

MIT KOMPETENZ UND LEIDENSCHAFT FÜR IHREN ERFOLG!

START UP- UNTERSTÜTZUNG
 BUSINESS PLÄNE
 UNTERSTÜTZUNG IM SANIERUNGSFALL
 TEAMBUILDING

JETZT NEU:
UNTERNEHMERWORKSHOPS FÜR NEUGRÜNDER
UND BESTEHENDE UNTERNEHMEN

Für nähere Informationen besuchen Sie die Homepage
www.mechesbc.at

Susanne Meches Business Consult
 2294 Marchegg, Fasangasse 13
service@mechesbc.at
www.mechesbc.at
 +43 2285 / 27 033



gartengestaltung
manfred
hemmelmeyer

Rasenanbau
 Rollrasenverlegung
 samt Vorarbeiten
 Baum-, Strauch-
 und Heckenschnitt
 samt Entsorgung
 Bewässerungsanlagen
 Gartenpflege
 Beratung vor Ort
 nach Terminvereinbarung



Ortstraße 96, 2294 Breitensee
 T: +43 699 1177 5739
www.garten-hemmelmeyer.at
 email: manfred.hemmelmeyer@drei.at



baumschule
wolfgang
hemmelmeyer

Persönliche Betreuung
 Kompetente Fachberatung

Obstbäume
Familienobstbäume
Obstbäume mit verschiedenen Sorten
Beerenobst
Rosen
Blütensträucher
Heckenpflanzen
Schlingpflanzen
Alleebäume
Koniferen
Wunschveredelungen



Baumschulweg 4, 2294 Breitensee
 T: +43 664 420 29 37 | F: +43 2285 64 087
www.baumschule-hemmelmeyer.at
info@baumschule-hemmelmeyer.at



GRABPFLEGE

ab 59 € / Jahr

- ❖ Unkraut entfernen (auf und um die Grabstätte)
- ❖ Gießen und Düngen der Grabbepflanzung
- ❖ Dreimalige Bepflanzung pro Saison (Frühling, Sommer und Herbst)
- ❖ Säubern des Grabsteines bzw. des Grabdeckels

Ich erstelle Ihnen ein unverbindliches, individuelles Angebot für die Pflege ihrer Grabstätte.

FRIEDHOF-SERVICE HAUPT



Birgit Haupt
Fünfhaus 53
2293 Marchegg
Tel.: 0660/8484462
E-Mail.: birgit.haupt1@gmail.com

Stille & Geborgenheit und bietet Erholung vom Alltag.

Der Mikrosalon Kammer Gofe am Stadtrand Marchegg's verzaubert mit seiner

Damenfriseur & Nagelpflege
0664 736 735 03

Termine nach Vereinbarung
Emil-Mückgasse 28, 2294 Marchegg

Damen salon für Hair, Nails und Handmade-products
Kammer Gofe
Ursula Pfeiffer
Friseurmeister seit 1988



Öffnungszeiten - Biohof Hubicek



Jänner 2024

19. Jänner | 14:00-18:00 Uhr
20. Jänner | 08:30-11:30 Uhr

März 2024

01. März | 14:00-18:00 Uhr
02. März | 08:30-11:30 Uhr
15. März | 14:00-18:00 Uhr
16. März | 08:30-11:30 Uhr
29. März | 14:00-18:00 Uhr
30. März | 08:30-11:30 Uhr

Februar 2024

02. Februar | 14:00-18:00 Uhr
03. Februar | 08:30-11:30 Uhr
16. Februar | 14:00-18:00 Uhr
17. Februar | 08:30-11:30 Uhr

April 2024

12. April | 14:00-18:00 Uhr
13. April | 08:30-11:30 Uhr

Kirchenring, 2294 Breitensee
Tel: +43 681 848 67 151
E-Mail: info@biohof-hubicek.at
www.biohof-hubicek.at



Bio regional und sicher.



Weinviertel



Alles Bio bei uns im Hofladen ...

Frischfleisch* vom Schwäbisch Hällischen Schwein

Frischfleisch* vom Mangaliza

Frischfleisch** vom Highland Beef

Blunzen, Presswurst, Würstel, Käsekrainer, Salami, Leberaufstriche, Verhackertes, Schmalz, Gammelschmalz, Bauchspeck, Schinken, Käse, Eier, Säfte, Wein u.v.m.

*Steak, Spare Ribs, Kotelett, Lungenbraten, Nuss, Faschiertes, Schweinshaxerl, Gulaschfleisch, Stelze u.v.m.

**Teilstücke, Lungenbraten, Beiried, Rib Eye, Schale, Nuss, Tafelstück, Tafelspitz, Schulterschmelz u.v.m.

Stadtcafe

Fam. Waldrauch

Hauptplatz 34
2293 Marchegg
Tel.: 02285/71 99

GENUSS

- Hausgemachte Mehlspeisen
- Kleine Speisen
- Eisspezialitäten

UNTERHALTUNG

- Grossbild TV
- Org. Wurlitzer von 1956
- Billiard
- Tischfussball
- Flipper
- Fotoplay
- Dart
- Sportwetten



Öffnungszeiten: KEIN RUHETAG

Mo - Sa 09:15 bis 04:00 Uhr
So und Feiertag 09:15 bis 24:00 Uhr

CASHPOINT Sportwetten im Stadtcafe Waldrauch



Physiotherapiepraxis Tienes

Physiotherapie
CranioSacral Therapie
Viszerale Manipulation
Kinesio Taping
Lymphdrainage

Friedrich Artnergasse 3
2293 Marchegg
Tel.: 0677/61768336 **!!!NEU!!!**
www.physiotherapie-tienes.webnode.at
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

SCHICKER GmbH

wasser · heizung · klima · elektro

Pipitzhofweg 1, 2294 Marchegg

Tel. 02285 / 73 00

E-Mail: office@schicker.tech

Wenn Ihre Immobilie einen vernünftigen Preis erzielen soll !

Franz Zalesak 0699 12 250 260

Konz. Immobilienmakler

2291 Lassee, Loimersdorferstraße 24a

www.immo.express



Raiffeisen Regionalbank Gänserndorf 

DAS KONTO MIT DEM EXTRA

MEIN BONUS-KONTO

EINMAL ABSCHLIESSEN, IMMER PROFITIEREN.

raiffeisenbank.at/bonus-konto

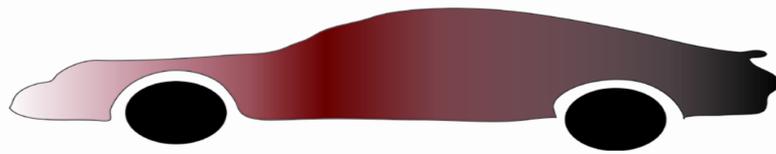
Impressum: Medieninhaber: Raiffeisen-Regionalbank Gänserndorf, Bahnstraße 8, 2230 Gänserndorf

WÄHLEN SIE DAS KONTO, DAS AM BESTEN ZU IHNEN PASST!
Egal, für welches der Kontomodelle Sie sich entscheiden: Das neue Bonus-Konto bietet viele Vorteile, tolle Extras und belohnt Ihre Treue.
Mehr Bank, mehr Leistung, mehr Bonus.





Wir beraten Sie gerne in der Bankstelle Lassee.
Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin. Wir freuen uns auf Sie.
Christoph Glaser u. Harald Guca Tel. 05-02282-5711 rrbg.at/öffnungszeiten



GEBRAUCHTWAGENHANDEL & ABSCHLEPPDIENST
Christian HOLZMANN
2293 Marchegg, Tel.: 0699/107 70 850
christian.c4@a1.net

werbegestaltung hammett, 9291 | lassee

MALER UND ANSTREICHER

Stanislav Spirka
Marchegg 2294

INNEN & AUSSENMALEREI
ANSTRICH
LASUR
FASSADEN
BODENVERLEGUNG
TAPEZIEREN

0660 1685 192

maler.spirka@gmail.com



CAR WORK BY ALEX ALEXANDER SABLICA KFZ - MEISTERBETRIEB

Telefon: +43 (0) 699 10757564

E-Mail: carworkbyalex@gmail.com

Website: www.carworkbyalex.at

Hauptstraße 28.

**2291 Schönfeld im Marchfeld
(Einfahrt am Hintausweg!)**

Montag - Donnerstag: 7:30 - 12:00 und 13:00 - 16:30

Freitag: 7:30 - 12:00 und 12:30 - 14:00

Samstag und Sonntag geschlossen





Ihre Immobilienexpertin

Nicole Straub

0660 - 50 89 962



www.remax.at
02282 - 60 560

Hauptstraße 13
2230 Gänserndorf

An alle Fischer und die es noch werden wollen
besucht uns im

ANGELSHOP

Engelhartstetten



bietet euch neue Einkaufsmöglichkeiten für euer Hobby in unmittelbarer Nähe
Auf ca. 140m² Verkaufsfläche im ehemaligen Lagerhaus, haben wir für euch
ein gutes Sortiment an Angelzubehör sowie ein umfangreiches Angebot von
Einzelmehlen, Pellets, Boilies, Lockfutter und Zusätze für jede Anwendung.

Jede Woche frisch, alle gängigen Lebendköder

2292 Engelhartstetten, Bahnstrasse 16 (beim bunten Lagerhausturm)
Öffnungszeiten im Herbst: Mi - Do - Fr von 9:00 bis 12:00 u. 13:00 bis 18:00
Sa von 9:00 bis 13:00

Wir führen derzeit Produkte von:

Preston - Avid - Korum - Zeck - Cenlog - ShadXperts - Drescher - Timarmix - Halth's
Van den Eynde - CM - Fishing Tackle Max - Sonubaits - Behr - Kultik - Lk Baits - Trabucco

Marchfelder Bank



**Wir sind
für Sie da!**

**Unsere Filialteams beraten
Sie direkt in einer unserer Filialen
oder gerne auch bei Ihnen vor Ort.**

**Persönliche
Beratung
Mo – Fr von
7 – 20 Uhr**

**Die unabhängige Bank in Niederösterreich.
GEMEINSAM. FLEXIBEL. STARK.**

www.marchfelderbank.at

A middle-aged man with a beard and mustache, wearing a dark suit, white shirt, and red tie, is smiling and pointing his right index finger directly at the camera. The background is plain white.

kein BACKUP ??

kein MITLEID !!

Wir helfen aber trotzdem :-)

Grätzl.IT

Ing. Martin Huscsava
Marchegg, Friedweg 1
+43 664 250 99 55

Grätzl.IT